

Agrar-Service Meyer

► HUDE

TAGEBUCH



Mit dem Jahreswechsel geht der Tagebuch-Staffelstab turnusgemäß an einen neuen Betrieb über. 2022 wird **Tammo Steen**, Mitarbeiter des **Agrar-Service Meyer** in Hude, über den **Praxisalltag** des Lohnunternehmens berichten.



1



abgestellt werden können. Das erhöht in unseren Augen die Einsatzsicherheit in der Saison enorm.

Fotos: LU Meyer

3 Büro

Auch wenn die letzten Maisabrechnungen gerade erst geschrieben sind, beschäftigen wir uns schon mit der kommenden Maisaussaat. Wir bieten unseren Kunden Saatgut der Firmen Bayer und Pioneer

1 Körnermaisernte läuft auf Hochtouren: Erstmals seit drei Jahren war das Unternehmen wieder im Maisdrusch unterwegs.

2 Neues Liegekissen: Bürohund Paula auf ihrem Lieblingsplatz.

3 Reinigen und reparieren: In der Werkstatt werden alle Maschinen durchgecheckt und für die kommende Saison vorbereitet.

4 Täglich unterwegs: Zwei Lkw sind in der Rübenkampagne für die Rübenvermarktung Hunte-Weser im Einsatz und fahren neben Rüben auch andere Produkte.



4

1 Außenarbeiten

Moin, auch nochmal von mir persönlich an Sie, liebe Berufskollegen und Leser! Ich heiße Tammo Steen, arbeite als Disponent im Agrar-Service Meyer und freue mich sehr, in den kommenden Monaten diese interessante Tagebuch-Reihe zusammen mit meinem Chef Mathias Meyer für Sie zu füllen!

Die Maissaison hat sich, wie fast alle Außenarbeiten in diesem Jahr, wieder bis spät in den November hineingezogen. Wir konnten aufgrund der guten Erträge das erste Mal seit drei Jahren wieder einen Drescher auf den Maisdrusch umrüsten und viele Kunden bedienen. Eine immer wichtigere Dienstleistung in unserer Region stellt die Maisstoppelpflege dar, denn der bisher noch nicht da gewesene Maiszünsler ist nicht mehr weit entfernt. Seit Mitte September sind wir zudem täglich mit zwei Lkw in der Rübenkampagne für die Rübenvermarktung Hunte-Weser im Einsatz und fahren neben Zuckerrüben auch andere Produkte wie Melasseschnitzel oder Kalk für unsere Kunden zurück. Im angegliederten Ackerbaubetrieb standen sowohl die ersten Herbizidspritzungen im Getreide als auch die Ernte unserer Stärkekartoffeln an.

2 Werkstatt

Waschen – das ist das Stichwort für den November und den Dezember. Unsere Jungs in der Werkstatt bereiten das Waschen vor und vor allem auch nach: Alle Maschinen werden nach der Reinigung durchgesehen, gegebenenfalls repariert und einsatzbereit für das Frühjahr in das Winterquartier gestellt.

Unser neuer Claas Jaguar 960, der in diesem Jahr seine 2. Maissaison gelaufen hat, geht zum Waschen zu unserer Claas-Niederlassung. Dieser Service gefällt uns sehr gut, denn bei der intensiven Reinigung fallen viele Kleinigkeiten auf, die direkt



3



5 Eine immer wichtigere Dienstleistung: Die Maisstoppelbearbeitung nimmt einen immer höheren Stellenwert ein, denn der Maiszünsler ist nicht mehr weit entfernt.

6 Waschen, waschen, waschen: Nach dem Einsatz werden die Maschinen gründlich gereinigt.

an. Es standen Treffen mit den jeweiligen Anbauern an, Entscheidungen für die Empfehlungen 2022 und schließlich das Erstellen der Rundschreiben. Immer mehr Raum nimmt auch die Dokumentation rund um die Düngung ein: Düngungsnachweise, Bedarfsermittlungen für die kommende Saison und ENNI-Meldungen für unseren eigenen Betrieb sowie für Kunden stehen auf dem Zettel.

Auch Weihnachten wirft seine Schatten voraus. Wir versuchen jedes Jahr, unseren Kunden ein möglichst persönliches Weihnachtsgeschenk zu überreichen. Beliebt ist neben praktischen Kleinigkeiten ein aktueller Kalender mit Bildern der vergangenen Saison, die unsere Jungs auf den Maschinen tatkräftig während des Jahres beisteuern. Und nicht zu vergessen: Bürohund Paula hat ein neues Kissen bekommen!

4 Gedanken

Die aktuellen Entwicklungen auf dem Düngemarkt beobachten wir mit viel Stirnrünzeln. Sollte man nun schon kaufen, um sich Mengen zu sichern? Entspannt sich die Lage im Frühjahr? Diese Fragen treiben nicht nur uns um, auch von unseren Kunden bekommen wir viele besorgte Anrufe. Die Verfügbarkeiten und Preise verschärfen die Situation hier in den roten Gebieten noch zusätzlich. Wir merken wieder einmal mehr, dass von uns als Lohnunternehmer auch eine kompetente Beratung in diesen Fragen erwartet wird. Zudem beschäftigen wir uns mit Investitionen im Bereich der Gülletechnik und der mechanischen Unkrautbekämpfung.

5 Termine

Unser Mitbewerber, Landservice-Dählmann, hielt Ende November einen interessanten Feldtag zu den Themen Untersaaten in Mais und Raps mit Begleitkulturen in Direktsaat ab. Viele neue Erkenntnisse konnten hier gewonnen werden, und der Austausch hat gut getan. Ansonsten werden die meisten Termine bereits Corona-bedingt wieder abgesagt. Umso mehr freuen wir uns das wir Anfang November noch ein gemeinsames Beisammensein mit unseren Mitarbeitern und Aushilfen der Saison abhalten konnten. ◀

1/2 Seite

210 x 145 mm

Reesink